Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Tirschenreuth

September 2026



Sperrfrist:
30.09.2026, 10:00 Uhr

Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Tirschenreuth
Berichtsmonat:	September 2026
Erstellungsdatum:	23.09.2026
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	30.10.2026
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südost Bundesagentur für Arbeit 90328 Nürnberg
E-Mail:	Statistik-Service-Suedost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0911 / 179-8001
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, September 2026.

Nutzungsbedingungen:

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum).
Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden.
Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden.
Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.
Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Tirschenreuth
September 2026

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	4
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	6
Komponenten der Unterbeschäftigung	7
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	8
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	10
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	11
Gemeldete Arbeitsstellen	12
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	13
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	14
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	15
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	16
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	17

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Tirschenreuth
September 2026

Merkmale	Sep 2026	Aug 2026	Jul 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1]			
						Sep 2025		Aug 2025	Jul 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.371	2.450	2.434	-79	-3,2	-50	-2,1	0,2	1,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.649	1.685	1.600	-36	-2,1	87	5,6	5,8	6,1
52,2% Männer	860	891	858	-31	-3,5	37	4,5	7,9	7,1
47,8% Frauen	789	794	742	-5	-0,6	50	6,8	3,5	5,0
12,4% 15 bis unter 25 Jahre	205	245	212	-40	-16,3	17	9,0	11,4	17,1
3,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	51	75	46	-24	-32,0	-3	-5,6	8,7	-11,5
45,5% 50 Jahre und älter	750	744	720	6	0,8	73	10,8	11,5	6,8
36,9% dar. 55 Jahre und älter	608	597	581	11	1,8	75	14,1	13,5	9,2
29,0% Langzeitarbeitslose	479	463	467	16	3,5	33	7,4	5,0	3,8
10,5% Schwerbehinderte Menschen	173	174	167	-1	-0,6	5	3,0	4,8	-1,8
24,7% Ausländer	408	413	383	-5	-1,2	-4	-1,0	-5,7	-3,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	348	413	400	-65	-15,7	29	9,1	8,4	16,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	140	140	120	-	-	-9	-6,0	-10,3	9,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	73	146	154	-73	-50,0	15	25,9	13,2	54,0
seit Jahresbeginn	3.441	3.093	2.680	x	x	10	0,3	-0,6	-1,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	379	324	375	55	17,0	25	7,1	8,4	3,3
dar. in Erwerbstätigkeit	125	88	90	37	42,0	9	7,8	-3,3	-3,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	121	68	104	53	77,9	23	23,5	51,1	-11,9
seit Jahresbeginn	3.293	2.914	2.590	x	x	-60	-1,8	-2,8	-4,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,0	4,1	3,9	x	x	x	3,8	3,9	3,7
dar. Männer	4,0	4,1	4,0	x	x	x	3,8	3,8	3,7
Frauen	4,1	4,1	3,9	x	x	x	3,8	4,0	3,7
15 bis unter 25 Jahre	4,9	5,9	5,1	x	x	x	4,4	5,2	4,3
15 bis unter 20 Jahre	3,6	5,3	3,3	x	x	x	3,8	4,9	3,7
50 bis unter 65 Jahre	4,8	4,8	4,6	x	x	x	4,3	4,3	4,3
55 bis unter 65 Jahre	5,6	5,5	5,3	x	x	x	4,9	4,9	5,0
Ausländer	15,1	15,3	14,2	x	x	x	16,1	17,1	15,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,4	4,5	4,3	x	x	x	4,2	4,3	4,0
Unterbeschäftigung[2]									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.664	1.700	1.632	-36	-2,1	64	4,0	4,9	5,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.908	1.965	1.895	-57	-2,9	30	1,6	4,1	2,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.919	1.976	1.908	-57	-2,9	20	1,1	3,7	2,4
Unterbeschäftigungsquote	4,7	4,8	4,6	x	x	x	4,6	4,6	4,5
Leistungsberechtigte[2]									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	747	791	772	-44	-5,6	21	2,9	7,8	14,0
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.374	1.387	1.400	-14	-1,0	-43	-3,1	-2,4	-1,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	377	398	405	-21	-5,3	-107	-22,0	-17,2	-13,6
Bedarfsgemeinschaften	1.071	1.071	1.075	0	0,0	-13	-1,2	-1,5	-0,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	127	150	120	-23	-15,3	-10	-7,3	-5,1	11,1
Zugang seit Jahresbeginn	1.180	1.053	903	x	x	4	0,3	1,3	2,5
Bestand	727	752	691	-25	-3,3	-34	-4,5	-1,3	-7,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Tirschenreuth
September 2026

Merkmale	Sep 2026	Aug 2026	Jul 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1]			
						Sep 2025		Aug 2025	Jul 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.269	1.314	1.316	-45	-3,4	-4	-0,3	-0,5	3,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	898	927	877	-29	-3,1	62	7,4	7,9	9,9
53,9% Männer	484	494	482	-10	-2,0	35	7,8	9,8	9,5
46,1% Frauen	414	433	395	-19	-4,4	27	7,0	5,9	10,3
11,4% 15 bis unter 25 Jahre	102	124	112	-22	-17,7	-6	-5,6	-8,1	-0,9
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	21	34	28	-13	-38,2	-8	-27,6	-12,8	-
51,8% 50 Jahre und älter	465	464	451	1	0,2	49	11,8	13,2	11,1
44,8% dar. 55 Jahre und älter	402	397	390	5	1,3	55	15,9	16,8	16,4
16,1% Langzeitarbeitslose	145	137	135	8	5,8	11	8,2	7,0	0,7
12,5% Schwerbehinderte Menschen	112	115	108	-3	-2,6	8	7,7	12,7	2,9
12,8% Ausländer	115	109	105	6	5,5	5	4,5	-6,8	-3,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	233	239	227	-6	-2,5	33	16,5	0,8	11,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	125	123	104	2	1,6	-6	-4,6	-10,2	7,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	49	70	75	-21	-30,0	17	53,1	20,7	21,0
seit Jahresbeginn	2.118	1.885	1.646	x	x	-75	-3,4	-5,4	-6,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	250	175	171	75	42,9	36	16,8	8,7	-10,9
dar. in Erwerbstätigkeit	107	68	66	39	57,4	15	16,3	6,3	-16,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	76	39	32	37	94,9	27	55,1	105,3	-25,6
seit Jahresbeginn	1.934	1.684	1.509	x	x	-93	-4,6	-7,1	-8,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,3	2,1	x	x	x	2,0	2,1	1,9
dar. Männer	2,2	2,3	2,2	x	x	x	2,0	2,1	2,0
Frauen	2,2	2,3	2,1	x	x	x	2,0	2,1	1,9
15 bis unter 25 Jahre	2,5	3,0	2,7	x	x	x	2,5	3,2	2,7
15 bis unter 20 Jahre	1,5	2,4	2,0	x	x	x	2,0	2,7	2,0
50 bis unter 65 Jahre	3,0	3,0	2,9	x	x	x	2,7	2,7	2,6
55 bis unter 65 Jahre	3,7	3,7	3,6	x	x	x	3,3	3,3	3,2
Ausländer	4,2	4,0	3,9	x	x	x	4,3	4,6	4,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,5	2,4	x	x	x	2,2	2,3	2,1
Unterbeschäftigung[2]									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	903	929	881	-26	-2,8	57	6,7	7,3	8,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	986	1.012	961	-26	-2,6	66	7,2	8,8	8,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	997	1.023	974	-26	-2,5	56	6,0	7,9	7,7
Unterbeschäftigungsquote	2,4	2,5	2,4	x	x	x	2,3	2,3	2,2
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit[2]	747	791	772	-44	-5,6	21	2,9	7,8	14,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

zurück zum Inhalt

Tirschenreuth
September 2026

Merkmale	Sep 2026	Aug 2026	Jul 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1]			
						Sep 2025		Aug 2025	Jul 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.102	1.136	1.118	-34	-3,0	-46	-4,0	1,1	-0,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	751	758	723	-7	-0,9	25	3,4	3,3	1,8
50,1% Männer	376	397	376	-21	-5,3	2	0,5	5,6	4,2
49,9% Frauen	375	361	347	14	3,9	23	6,5	0,8	-0,6
13,7% 15 bis unter 25 Jahre	103	121	100	-18	-14,9	23	28,8	42,4	47,1
4,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	30	41	18	-11	-26,8	5	20,0	36,7	-25,0
37,9% 50 Jahre und älter	285	280	269	5	1,8	24	9,2	8,9	0,4
27,4% dar. 55 Jahre und älter	206	200	191	6	3,0	20	10,8	7,5	-3,0
44,5% Langzeitarbeitslose	334	326	332	8	2,5	22	7,1	4,2	5,1
8,1% Schwerbehinderte Menschen	61	59	59	2	3,4	-3	-4,7	-7,8	-9,2
39,0% Ausländer	293	304	278	-11	-3,6	-9	-3,0	-5,3	-3,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	115	174	173	-59	-33,9	-4	-3,4	20,8	23,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	15	17	16	-2	-11,8	-3	-16,7	-10,5	23,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	24	76	79	-52	-68,4	-2	-7,7	7,0	107,9
seit Jahresbeginn	1.323	1.208	1.034	x	x	85	6,9	8,0	6,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	129	149	204	-20	-13,4	-11	-7,9	8,0	19,3
dar. in Erwerbstätigkeit	18	20	24	-2	-10,0	-6	-25,0	-25,9	71,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	45	29	72	16	55,2	-4	-8,2	11,5	-4,0
seit Jahresbeginn	1.359	1.230	1.081	x	x	33	2,5	3,7	3,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,9	1,8	x	x	x	1,8	1,8	1,7
dar. Männer	1,7	1,8	1,7	x	x	x	1,7	1,7	1,6
Frauen	2,0	1,9	1,8	x	x	x	1,8	1,9	1,8
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,9	2,4	x	x	x	1,9	2,0	1,6
15 bis unter 20 Jahre	2,1	2,9	1,3	x	x	x	1,8	2,1	1,7
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,8	1,7	x	x	x	1,6	1,6	1,7
55 bis unter 65 Jahre	1,8	1,8	1,7	x	x	x	1,6	1,7	1,8
Ausländer	10,8	11,2	10,3	x	x	x	11,8	12,5	11,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	2,0	1,9	x	x	x	1,9	2,0	1,9
Unterbeschäftigung[2]									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	761	771	751	-10	-1,3	7	0,9	2,1	1,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	922	953	934	-31	-3,3	-36	-3,8	-0,4	-2,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	922	953	934	-31	-3,3	-36	-3,8	-0,4	-2,7
Unterbeschäftigungsquote	2,2	2,3	2,3	x	x	x	2,3	2,3	2,3
Leistungsberechtigte[2]									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.374	1.387	1.400	-14	-1,0	-43	-3,1	-2,4	-1,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	377	398	405	-21	-5,3	-107	-22,0	-17,2	-13,6
Bedarfsgemeinschaften	1.071	1.071	1.075	0	0,0	-13	-1,2	-1,5	-0,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von Juli 2026 bis September 2026 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

zurück zum Inhalt

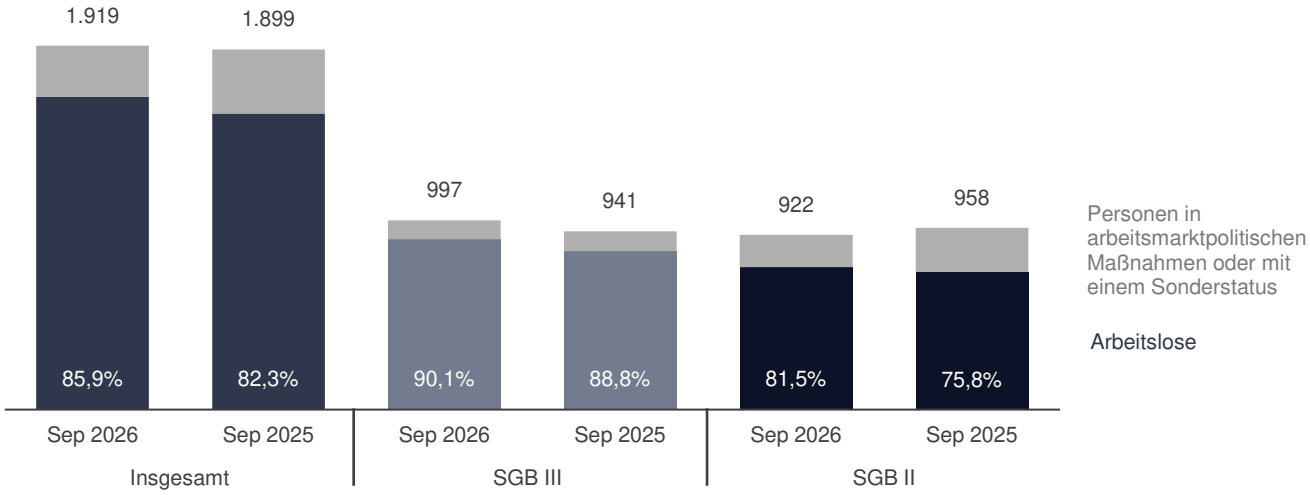
Komponenten der Unterbeschäftigung

Tirschenreuth

September 2026

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung[1]	Sep 2026	Aug 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat[2]			
					Sep 2025		Aug 2025	Jul 2025
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	1.649	1.685	-36	-2,1	87	5,6	5,8	6,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	15	15	-	-	-23	-60,5	-46,4	-20,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	14	14	-	-	-21	-60,0	-44,0	-16,2
Sonderregelung für Ältere[3]	*	*	*	*	*	*	*	*
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.664	1.700	-36	-2,1	64	4,0	4,9	5,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	244	265	-21	-7,9	-34	-12,2	-0,4	-11,4
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	72	74	-2	-2,7	19	35,8	54,2	31,1
Arbeitsgelegenheiten	15	16	-1	-6,3	-7	-31,8	-33,3	23,5
Fremdförderung	117	113	4	3,5	-50	-29,9	-27,1	-37,0
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	39	61	-22	-36,1	4	11,4	60,5	32,4
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.908	1.965	-57	-2,9	30	1,6	4,1	2,7
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	11	11	-	-	-10	-47,6	-38,9	-31,6
Gründungszuschuss	11	11	-	-	-10	-47,6	-38,9	-31,6
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.919	1.976	-57	-2,9	20	1,1	3,7	2,4
Unterbeschäftigungsquote	4,7	4,8	x	x	x	4,6	4,6	4,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	85,9	85,3	x	x	x	82,3	83,6	80,9

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SBG II.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

zurück zum Inhalt

Tirschenreuth

September 2026

Komponenten der Unterbeschäftigung[1]	Sep 2026	Aug 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat[2]			
					Sep 2025		Aug 2025	Jul 2025
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	898	927	-29	-3,1	62	7,4	7,9	9,9
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	5	*	*	*	-5	-50,0	*	-63,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	5	*	*	*	-5	-50,0	*	-63,6
Sonderregelung für Ältere[3]	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	903	929	-26	-2,8	57	6,7	7,3	8,9
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	83	83	-	-	9	12,2	29,7	5,3
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	49	45	4	8,9	2	4,3	9,8	-7,7
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	11	12	-1	-8,3	2	22,2	50,0	30,0
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	23	26	-3	-11,5	5	27,8	73,3	35,7
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	986	1.012	-26	-2,6	66	7,2	8,8	8,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	11	11	-	-	-10	-47,6	-38,9	-31,6
Gründungszuschuss	11	11	-	-	-10	-47,6	-38,9	-31,6
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	997	1.023	-26	-2,5	56	6,0	7,9	7,7
Unterbeschäftigungsquote	2,4	2,5	x	x	x	2,3	2,3	2,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	90,1	90,6	x	x	x	88,8	90,6	88,3
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	751	758	-7	-0,9	25	3,4	3,3	1,8
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	10	13	-3	-23,1	-18	-64,3	-38,1	-3,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	9	12	-3	-25,0	-16	-64,0	-33,3	3,8
Sonderregelung für Ältere[3]	*	*	*	*	*	*	*	*
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	761	771	-10	-1,3	7	0,9	2,1	1,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	161	182	-21	-11,5	-43	-21,1	-9,9	-17,2
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	23	29	-6	-20,7	17	x	x	x
Arbeitsgelegenheiten	15	16	-1	-6,3	-7	-31,8	-33,3	23,5
Fremdförderung	106	101	5	5,0	-52	-32,9	-31,3	-40,8
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	16	35	-19	-54,3	-1	-5,9	52,2	30,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	922	953	-31	-3,3	-36	-3,8	-0,4	-2,7
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	-	x	x	x
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	922	953	-31	-3,3	-36	-3,8	-0,4	-2,7
Unterbeschäftigungsquote	2,2	2,3	x	x	x	2,3	2,3	2,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	81,5	79,5	x	x	x	75,8	76,7	74,0

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SBG II.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

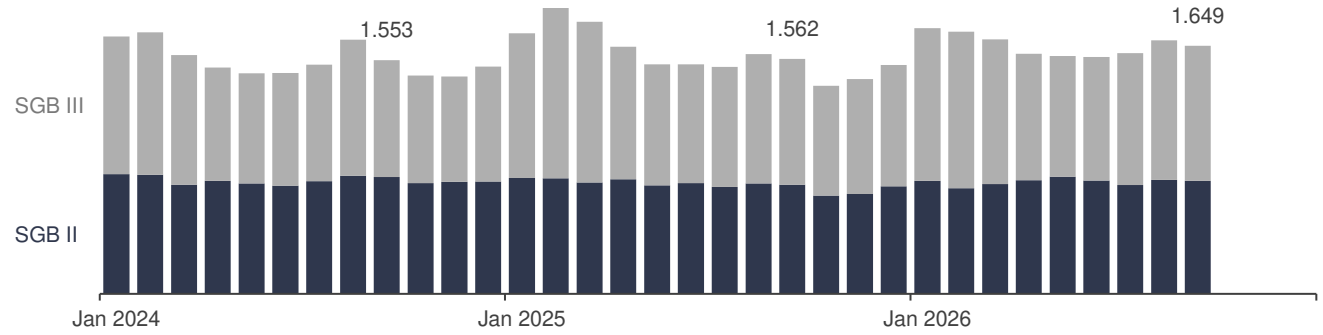
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Tirschenreuth

September 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im September um 36 auf 1.649 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 87 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im September 4,0%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 3,8% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 898, das sind 29 weniger als im Vormonat und 62 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,2%. Im Rechtskreis SGB II gab es 751 Arbeitslose, das ist ein Minus von 7 gegenüber August; im Vergleich zum September 2025 waren es 25 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 1,8%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Sep 2026	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote[1)]		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Sep 2026	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	1.649	-36	-2,1	87	5,6	4,0	4,1	3,8
Männer	860	-31	-3,5	37	4,5	4,0	4,1	3,8
Frauen	789	-5	-0,6	50	6,8	4,1	4,1	3,8
15 bis unter 25 Jahre	205	-40	-16,3	17	9,0	4,9	5,9	4,4
15 bis unter 20 Jahre	51	-24	-32,0	-3	-5,6	3,6	5,3	3,8
50 Jahre und älter	750	6	0,8	73	10,8	4,8	4,8	4,3
55 Jahre und älter	608	11	1,8	75	14,1	5,6	5,5	4,9
Deutsche	1.241	-31	-2,4	91	7,9	3,2	3,3	3,0
Ausländer	408	-5	-1,2	-4	-1,0	15,1	15,3	16,1
Rechtskreis SGB III	898	-29	-3,1	62	7,4	2,2	2,3	2,0
Männer	484	-10	-2,0	35	7,8	2,2	2,3	2,0
Frauen	414	-19	-4,4	27	7,0	2,2	2,3	2,0
15 bis unter 25 Jahre	102	-22	-17,7	-6	-5,6	2,5	3,0	2,5
15 bis unter 20 Jahre	21	-13	-38,2	-8	-27,6	1,5	2,4	2,0
50 Jahre und älter	465	1	0,2	49	11,8	3,0	3,0	2,7
55 Jahre und älter	402	5	1,3	55	15,9	3,7	3,7	3,3
Deutsche	783	-35	-4,3	57	7,9	2,0	2,1	1,9
Ausländer	115	6	5,5	5	4,5	4,2	4,0	4,3
Rechtskreis SGB II	751	-7	-0,9	25	3,4	1,8	1,9	1,8
Männer	376	-21	-5,3	2	0,5	1,7	1,8	1,7
Frauen	375	14	3,9	23	6,5	2,0	1,9	1,8
15 bis unter 25 Jahre	103	-18	-14,9	23	28,8	2,5	2,9	1,9
15 bis unter 20 Jahre	30	-11	-26,8	5	20,0	2,1	2,9	1,8
50 Jahre und älter	285	5	1,8	24	9,2	1,8	1,8	1,6
55 Jahre und älter	206	6	3,0	20	10,8	1,8	1,8	1,6
Deutsche	458	4	0,9	34	8,0	1,2	1,2	1,1
Ausländer	293	-11	-3,6	-9	-3,0	10,8	11,2	11,8

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose immer für Personen bis unter 65 Jahre.
Anteilige Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen; aufgrund der gleichen Basis ergibt ihre Summe die Quote für insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

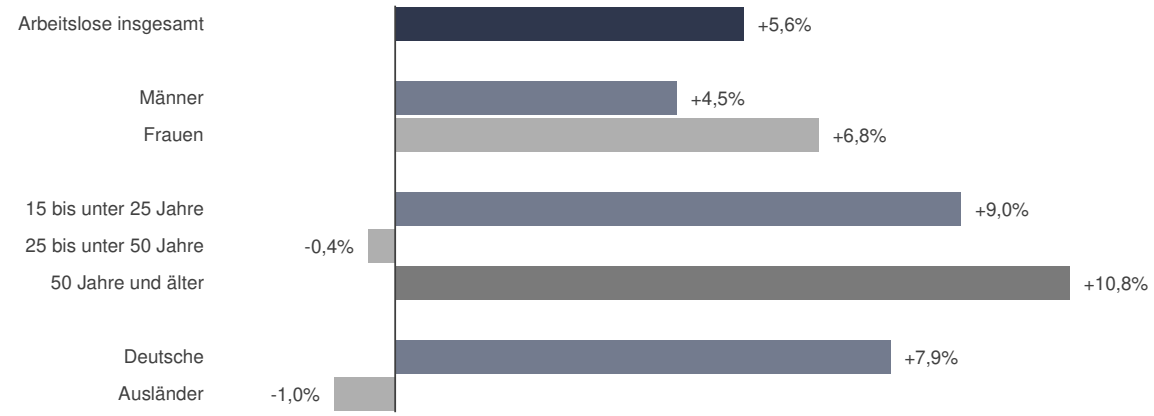
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Tirschenreuth

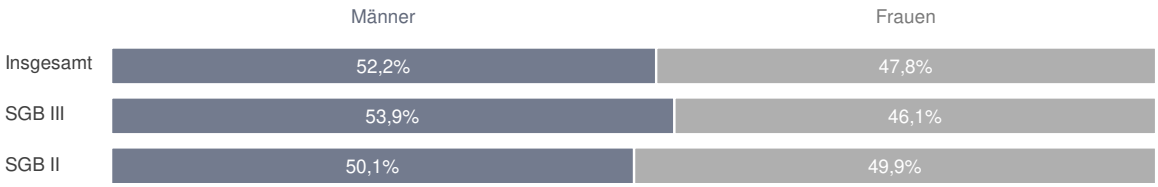
September 2026

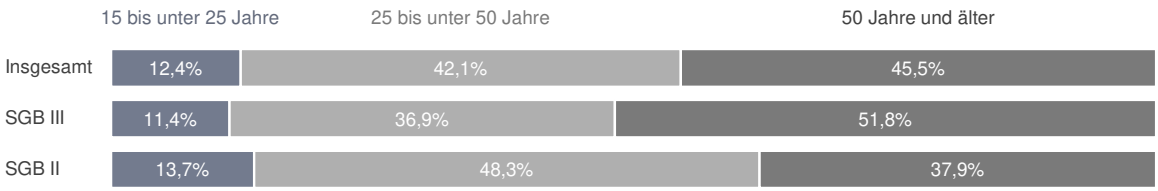
Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im September von –1% bei Ausländern bis +11% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

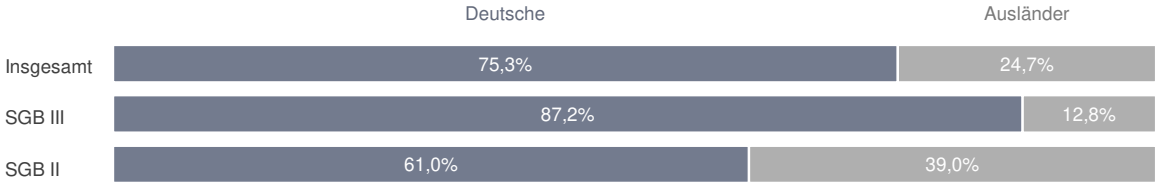
Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen







zurück zum Inhalt

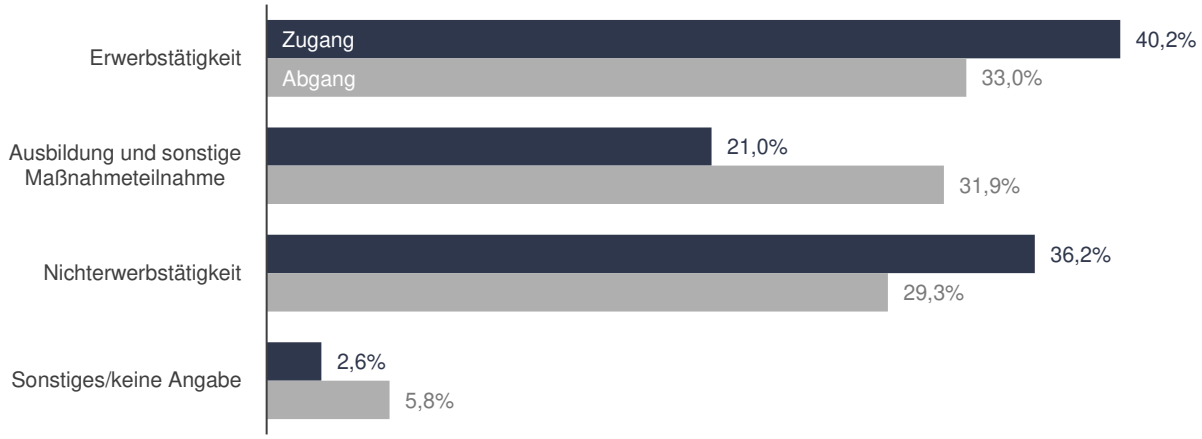
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Tirschenreuth

September 2026

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im September meldeten sich 348 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 29 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 379 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 25 mehr als im September 2025. Seit Jahresbeginn gab es 3.441 Zugänge von Arbeitslosen, die Veränderung zum gleichen Zeitraum des Vorjahres ist nur gering (+10). Dem gegenüber stehen 3.293 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 60 Abmeldungen. Im September meldeten sich 140 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 9 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 125 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 9 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Sep 2026	Veränderung gegenüber Vormonat		Veränderung gegenüber Vorjahresmonat		seit Jahres-beginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	348	-65	-15,7	29	9,1	3.441	10	0,3
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	140	-	-	-9	-6,0	1.330	-187	-12,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	135	-	-	-11	-7,5	1.298	-193	-12,9
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	*	*	*	*	*	17	9	112,5
Selbständigkeit	3	3	x	*	*	14	-	-
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	73	-73	-50,0	15	25,9	908	120	15,2
Nichterwerbstätigkeit	126	2	1,6	24	23,5	1.159	91	8,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	84	4	5,0	27	47,4	753	117	18,4
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	40	1	2,6	-	-	364	-29	-7,4
Sonstiges/keine Angabe	9	6	200,0	-1	-10,0	44	-14	-24,1
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	379	55	17,0	25	7,1	3.293	-60	-1,8
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	125	37	42,0	9	7,8	1.084	-124	-10,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	124	41	49,4	13	11,7	1.042	-96	-8,4
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	-	*	*	*	*	20	-5	-20,0
Selbständigkeit	*	*	*	*	*	21	-23	-52,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	121	53	77,9	23	23,5	783	76	10,7
Nichterwerbstätigkeit	111	-34	-23,4	2	1,8	1.219	19	1,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	74	-19	-20,4	22	42,3	799	79	11,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	27	-15	-35,7	-11	-28,9	288	-56	-16,3
Sonstiges/keine Angabe	22	-1	-4,3	-9	-29,0	207	-31	-13,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

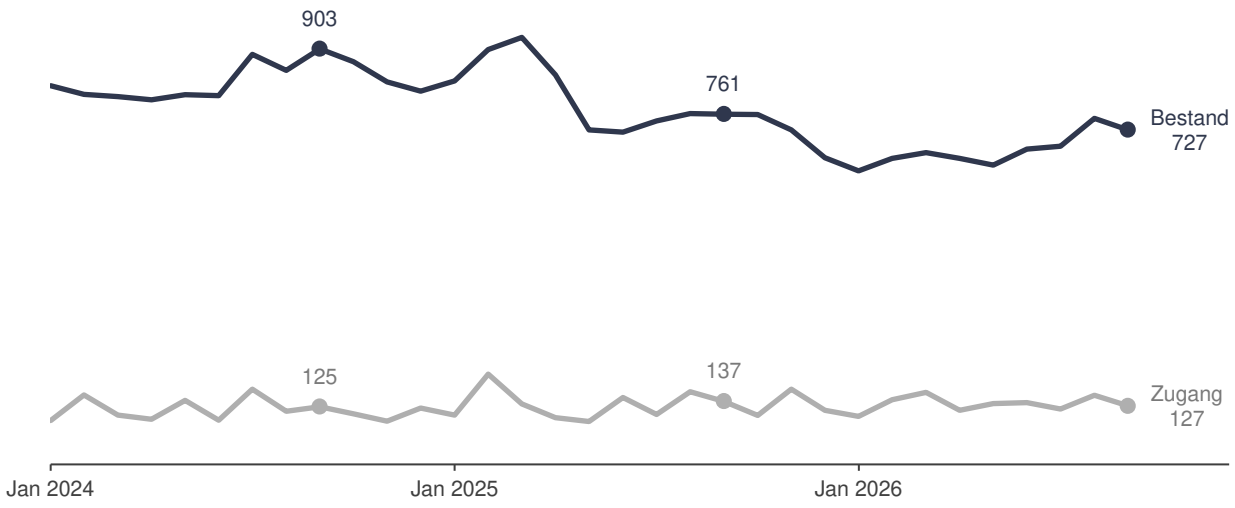
Gemeldete Arbeitsstellen

Tirschenreuth

September 2026

Im September waren den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 727 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber August ist das ein Rückgang von 25 oder 3 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 34 Stellen weniger (–4 Prozent). Arbeitgeber meldeten im September 127 neue Arbeitsstellen, das waren 10 oder 7 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.180 Stellen eingegangen, die Veränderung zum gleichen Zeitraum des Vorjahres ist nur gering (+4). Zudem wurden im September 152 Arbeitsstellen abgemeldet, 13 oder 9 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis September gab es insgesamt 1.112 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 111 oder 9%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Sep 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn[1)]	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat				
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	127	-23	-15,3	-10	-7,3	1.180	4	0,3
dar. sofort zu besetzen	112	-21	-15,8	-2	-1,8	1.014	-18	-1,7
sozialversicherungspflichtig	121	-16	-11,7	-15	-11,0	1.089	-50	-4,4
dar. sofort zu besetzen	106	-15	-12,4	-7	-6,2	935	-63	-6,3
Bestand	727	-25	-3,3	-34	-4,5	683	-120	-14,9
dar. sofort zu besetzen	718	-19	-2,6	-26	-3,5	669	-121	-15,3
sozialversicherungspflichtig	703	-21	-2,9	-41	-5,5	658	-126	-16,1
dar. sofort zu besetzen	694	-15	-2,1	-33	-4,5	644	-127	-16,4
Abgang	152	61	67,0	13	9,4	1.112	-111	-9,1
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	142	56	65,1	5	3,6	1.020	-160	-13,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

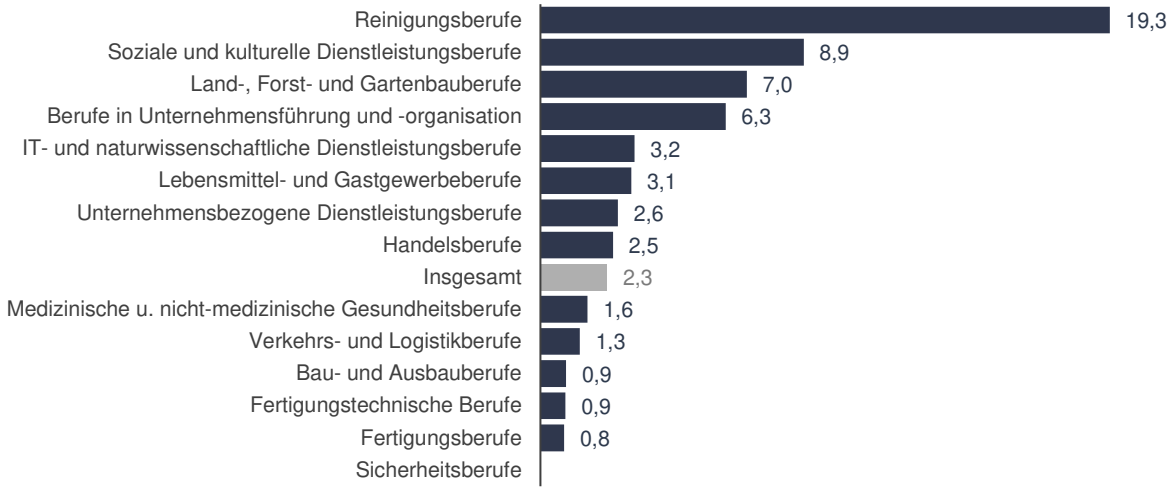
zurück zum Inhalt

Tirschenreuth

September 2026

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Sep 2026	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	1.649	100	-36	-2,1	87	5,6
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	42	2,5	1	2,4	-4	-8,7
Fertigungsberufe	103	6,2	-8	-7,2	-32	-23,7
Fertigungstechnische Berufe	112	6,8	-10	-8,2	8	7,7
Bau- und Ausbauberufe	74	4,5	-6	-7,5	1	1,4
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	111	6,7	-5	-4,3	17	18,1
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	85	5,2	5	6,3	27	46,6
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	116	7,0	4	3,6	8	7,4
Handelsberufe	212	12,9	4	1,9	34	19,1
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	157	9,5	-13	-7,6	4	2,6
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	29	1,8	-2	-6,5	-6	-17,1
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	32	1,9	-3	-8,6	6	23,1
Sicherheitsberufe	201	12,2	-	-	24	13,6
Verkehrs- und Logistikberufe	184	11,2	-12	-6,1	-2	-1,1
Reinigungsberufe	135	8,2	6	4,7	6	4,7
Keine Angabe	56	3,4	3	5,7	-4	-6,7
Gemeldete Arbeitsstellen	727	100	-25	-3,3	-34	-4,5
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	6	0,8	-1	-14,3	-3	-33,3
Fertigungsberufe	127	17,5	-	-	-4	-3,1
Fertigungstechnische Berufe	131	18,0	4	3,1	-18	-12,1
Bau- und Ausbauberufe	84	11,6	1	1,2	-	-
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	36	5,0	-5	-12,2	-21	-36,8
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	53	7,3	-6	-10,2	-35	-39,8
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	13	1,8	-4	-23,5	-4	-23,5
Handelsberufe	86	11,8	-7	-7,5	25	41,0
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	25	3,4	-3	-10,7	-6	-19,4
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	11	1,5	-1	-8,3	-9	-45,0
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	10	1,4	-2	-16,7	-1	-9,1
Sicherheitsberufe	*	*	*	*	*	*
Verkehrs- und Logistikberufe	137	18,8	3	2,2	45	48,9
Reinigungsberufe	7	1,0	-3	-30,0	-2	-22,2
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

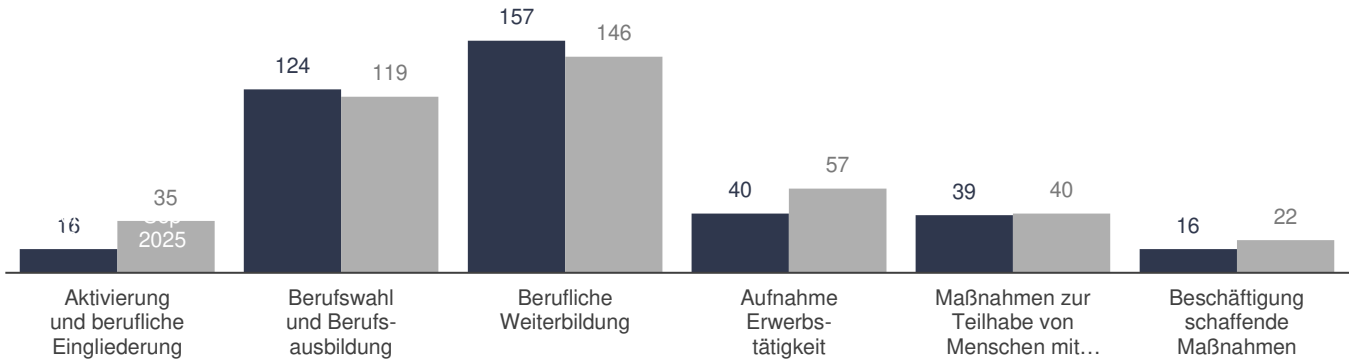
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Tirschenreuth

September 2026

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien[1)3)]



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik[1)3)]	Sep 2026	Veränderung gegenüber Vormonat		Veränderung gegenüber Vorjahresmonat		seit Jahres-beginn[2)]	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	57	-8	-12,3	-1	-1,7	656	105	19,1
Berufswahl und Berufsausbildung	14	14	x	-	-	89	15	20,3
Berufliche Weiterbildung	55	30	120,0	11	25,0	263	86	48,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	5	-4	-44,4	-7	-58,3	79	2	2,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	14	*	*	4	40,0	43	4	10,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	*	*	*	*	*	35	7	25,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	6	1	20,0
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	16	1	6,7	-19	-54,3	29	2	8,2
Berufswahl und Berufsausbildung	124	-12	-8,8	5	4,2	138	17	14,4
Berufliche Weiterbildung	157	8	5,4	11	7,5	160	-12	-6,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	40	-	-	-17	-29,8	43	-9	-16,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	39	8	25,8	-1	-2,5	36	*	*
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	16	-1	-5,9	-6	-27,3	17	3	18,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	0	0	x
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	40	-5	-11,1	13	48,1	446	98	28,2
Berufswahl und Berufsausbildung	25	15	150,0	15	150,0	105	24	29,6
Berufliche Weiterbildung	50	18	56,3	9	22,0	258	46	21,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	7	-7	-50,0	1	16,7	80	7	9,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	*	*	*	*	*	11	-7	-38,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	3	-6	-66,7	-	-	35	23	191,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	*	*	*

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte am aktuellen Rand für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Werte einzelner zkT für Teilhabe am Arbeitsmarkt / Eingliederung von Langzeitarbeitslosen teilweise unplausibel (siehe Sonderauswertung zur Übererfassung).

zurück zum Inhalt

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

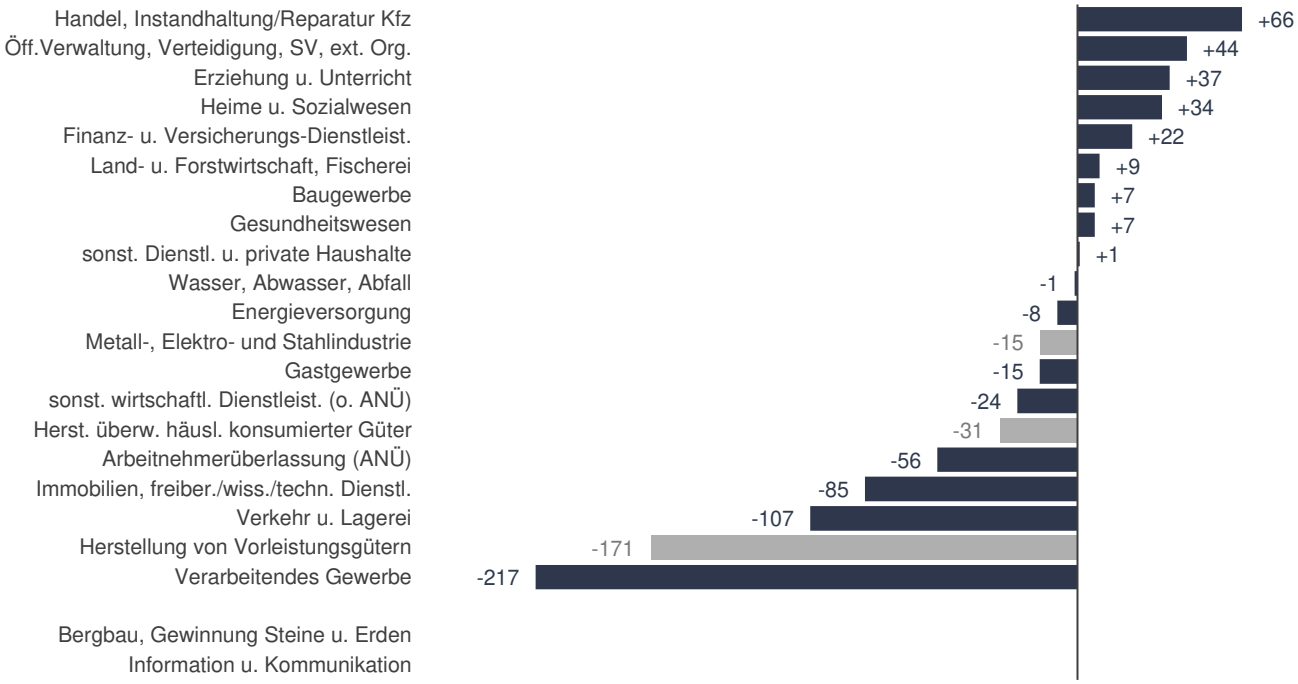
Tirschenreuth (Arbeitsort)

März 2026 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2026, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 27.203. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 233 oder 0,8%, nach –989 oder –3,5% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Handel sowie der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (+66 oder +2,2%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (–217 oder –2,0%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert
Ende März 2026



Die drei Teilbereiche des Verarbeitenden Gewerbes sind hellgrau eingefärbt.
Weist ein Wirtschaftszweig nur 1 oder 2 Betriebe auf oder vereint einer der Betriebe einen so hohen Beschäftigtenanteil auf sich, dass die Beschäftigtenzahl praktisch eine Einzelangabe über diesen Betrieb darstellt (Dominanzfall), wird dieser separat ohne Daten ausgewiesen.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Mrz 2026 / Mrz 2025	
	Mrz 2026	Dez 2025	Sep 2025	Jun 2025	Mrz 2025	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	27.203	26.919	27.275	27.127	27.436	-233	-0,8
57,9% Männer	15.743	15.700	16.022	15.948	16.189	-446	-2,8
42,1% Frauen	11.460	11.219	11.253	11.179	11.247	213	1,9
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	2.845	2.846	2.959	2.766	2.878	-33	-1,1
64,4% 25 bis unter 55 Jahre	17.516	17.307	17.501	17.577	17.793	-277	-1,6
24,0% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	6.533	6.468	6.535	6.508	6.501	32	0,5
71,5% Vollzeit	19.460	19.364	19.724	19.643	19.953	-493	-2,5
28,5% Teilzeit	7.743	7.555	7.551	7.484	7.483	260	3,5
82,8% Deutsche	22.516	22.455	22.668	22.490	22.681	-165	-0,7
17,2% Ausländer	4.687	4.464	4.607	4.637	4.755	-68	-1,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Tirschenreuth

Juni 2026 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Juni 2026	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	1.095	9	0,8
davon			
mit 1 Person	624	21	3,5
mit 2 Personen	237	-3	-1,3
mit 3 Personen	118	6	5,4
mit 4 Personen	57	-1	-1,7
mit 5 und mehr Personen	59	-14	-19,2
darunter			
Single-BG	624	21	3,5
Alleinerziehende-BG	211	-12	-5,4
Partner-BG ohne Kinder	110	10	10,0
Partner-BG mit Kindern	125	-14	-10,1
nicht zuordenbare BG	25	4	19,0
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	336	-26	-7,2
davon: mit 1 Kind	163	-13	-7,4
mit 2 Kindern	107	-	-
mit 3 und mehr Kindern	66	-13	-16,5
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	2.016	-52	-2,5
darunter			
Männer	989	-5	-0,5
Frauen	1.027	-47	-4,4
Leistungsberechtigte (LB)	1.855	-56	-2,9
Regelleistungsberechtigte (RLB)	1.839	-40	-2,1
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	1.430	9	0,6
darunter			
Männer	686	23	3,5
Frauen	744	-14	-1,8
davon			
unter 25 Jahre	297	27	10,0
25 bis unter 55 Jahre	831	-16	-1,9
55 Jahre und älter	302	-2	-0,7
darunter			
Deutsche	740	30	4,2
Ausländer	690	-21	-3,0
darunter			
Alleinerziehende	211	-10	-4,5
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	409	-49	-10,7
darunter			
unter 3 Jahre	71	-10	-12,3
3 bis unter 6 Jahre	84	2	2,4
6 bis unter 15 Jahre	245	-37	-13,1
über 15 Jahre	9	-4	-30,8
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	16	-16	-50,0
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	161	4	2,5
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	44	-4	-8,3
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	117	8	7,3

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

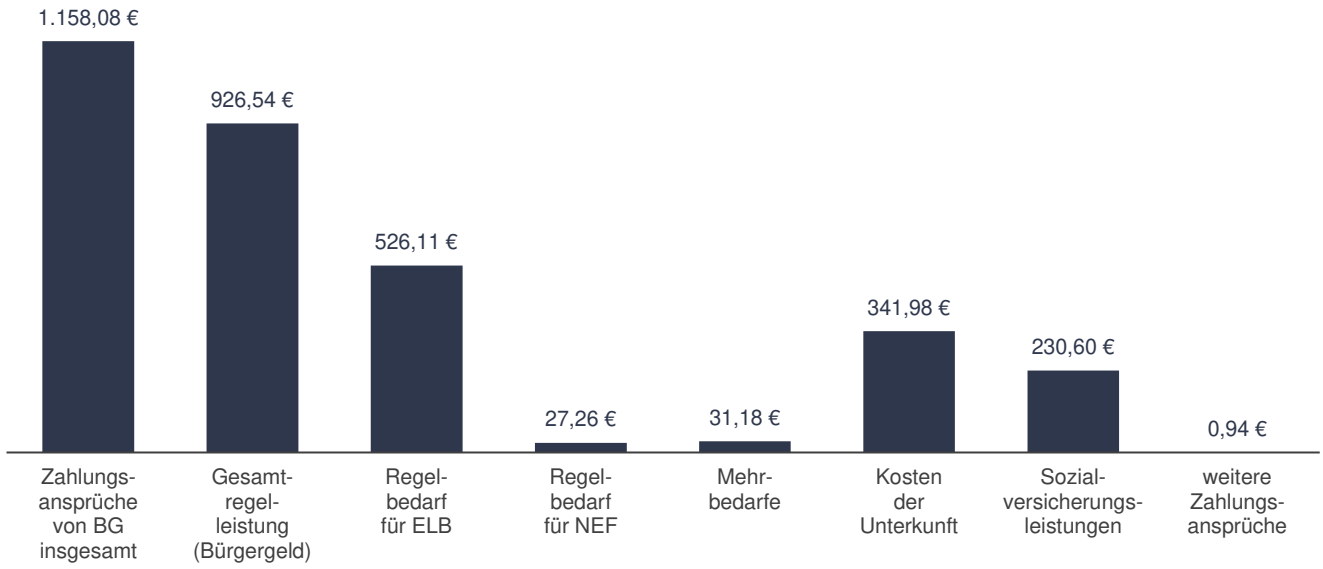
zurück zum Inhalt

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Tirschenreuth

Juni 2026 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungs-ansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	1.268.100	1.158	1.095	1.158
Gesamtregelleistung (Bürgergeld) [1]	1.014.561	927	1.095	927
Regelbedarf für ELB	576.094	526	1.014	568
Regelbedarf für NEF	29.851	27	136	219
Mehrbedarfe	34.144	31	412	83
Kosten der Unterkunft	374.472	342	947	395
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	371.862	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen [2]	252.509	231	1.090	232
weitere Zahlungsansprüche	1.031	1	-	-
sonstige Leistungen	409	0	-	-
unabweisbarer Bedarf	622	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	-	-	-	-
Leistungen für Auszubildende	-	-	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Stand: 16.04.2026

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:
- Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung
- Ausbildungsmarkt
- Beschäftigung
- Einnahmen/Ausgaben
- Förderung und berufliche Rehabilitation
- Gemeldete Arbeitsstellen
- Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)
- Leistungen SGB III

Themen im Fokus:
- Berufe
- Bildung
- Demografie
- Entgelt
- Fachkräftebedarf
- Familien und Kinder
- Frauen und Männer
- Jüngere
- Langzeitarbeitslosigkeit
- Menschen mit Behinderungen
- Migration
- Regionale Mobilität
- Transformation
- Wirtschaftszweige
- Zeitarbeit

Die Methodischen Hinweise der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die Qualitätsberichte der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das Glossar enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im Abkürzungsverzeichnis bzw. der Zeichenerklärung der Statistik der BA erläutert.